

N i e d e r s c h r i f t

über die 6. Sitzung des Finanzausschusses

vom 06. Dezember 2017

ö3. Beratungsgegenstand: Haushaltsberatungen 2018
a) Offene Fragen
b) Empfehlungsbeschluss

AZ: 20

Berichterstatter: Dr. Gerhard Ecker, Oberbürgermeister
Felix Eisenbach, Leiter der Stadtkämmerei

a) **Offene Fragen:**

Der O b e r b ü r g e r m e i s t e r verweist auf die versandte Vorlage zu den offenen Fragen der Haushaltsberatungen.

Wettbewerbe Karl-Bever-Platz + Grundstücke Bauhof / Gärtnerei:

Stadtrat Freiberg möchte wissen, warum der Realisierungswettbewerb Karl-Bever-Platz bereits ein laufendes Projekt ist.

Herr Eisenbach antwortet, dass es dort schon Vergaben gibt.

Die Empfehlung des Sperrvermerks für den Wettbewerb Karl-Bever-Platz wird somit wieder aufgehoben.

Kunstrasenspielfeld:

Herr Eisenbach führt aus, dass sich bezugnehmend auf die geführten Gespräche zum Thema Kunstrasenspielfeld folgender weiterer Verlauf ergibt:

1. Antragsstellung auf FAG-Förderung für das Kunstrasenspielfeld (Frist: 30.09.2018)
2. Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns im Frühjahr 2019
3. Fertigstellung des Kunstrasenspielfeldes im Herbst 2019

Er führt weiter aus, dass die Durchführung des Projektes wie oben dargestellt einen städtischen Eigenanteil von ca. 420 TEUR bedeuten würde.

Stadtrat Hotz meint, es solle dargestellt werden, was in der nächsten Zeit an und um das Stadion investiert wird, damit deutlich wird, wie viel dafür getan wird.

Der O b e r b ü r g e r m e i s t e r meint, Herr Gfall solle dies in nächster Zeit tun.

Der Finanzausschuss **beschließt einstimmig**, die Verwaltung zu beauftragen, das Verfahren wie oben dargestellt durchzuführen und in diesem Zuge FAG-Mittel für den Kunstrasenplatz zu beantragen, sowie Gespräche mit den Lindauer Vereinen bzgl. einer finanziellen Beteiligung zu führen.

Antrag Stadtrat Brombeiß:

Stadtrat Brombeiß stellte den Antrag, einen Ansatz von 35 TEUR für die Sanierung des Schulhofs der Grundschule Hoyren in den Vermögenshaushalt 2018 aufzunehmen. Als Deckungsvorschlag gilt die Haushaltsstelle 46400.98860 – Zuschuss an LUV. Die Zuschüsse an LUV sollen auf die Haushaltsjahre 2018 und 2019 aufgeteilt werden (2018: 30 TEUR, 2019: 35 TEUR). Nach Rücksprache mit Frau Pfarrerin Cornell ist diese Aufteilung denkbar, da deren Bauprojekt voraussichtlich erst Ende 2018 beginnen wird. Somit wird auch beantragt, eine Verpflichtungserklärung für die Haushaltsstelle 46400.98860 – Zuschuss an LUV – über 35 TEUR in den Haushalt 2019 aufzunehmen.

Im Gremium stellt sich die Frage, ob die Investition schon im zuständigen Fachausschuss beraten wurde.

Herr Gfall antwortet, dass dies noch nicht im GTL-Ausschuss beraten wurde.

Der O b e r b ü r g e r m e i s t e r meint, bevor das Projekt freigegeben wird, soll es im GTL-Ausschuss behandelt werden.

Stadtrat Brombeiß sieht eine hohe Notwendigkeit der Investition.

Stadtrat Hummler möchte wissen, ob 35 TEUR dafür ausreichend sind.

Herr Gfall antwortet, dass es dafür eine Kalkulation gibt, die in Absprache mit der Schule erarbeitet wurde.

Der Finanzausschuss **stimmt dem Antrag von Stadtrat Brombeiß einstimmig zu.**

b) Empfehlungsbeschluss:

Nach kurzer Diskussion **beschließt** der Finanzausschuss mit **9:2 Stimmen**,

- a) dem Stadtrat zu empfehlen, den im Finanzausschuss erarbeiteten Entwurf des Haushaltsplanes 2018 zu verabschieden,
- b) dem Stadtrat zu empfehlen, den Finanzplan 2017 bis 2021 dem Haushalt beizufügen.
- c) dem Stadtrat vorzuschlagen, Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 38.285.000 EUR für folgende Maßnahmen einzugehen:

60.000 EUR	Bewegliches Vermögen Feuerwehr
1.000.000 EUR	Schulgebäude Zech
13.900.000 EUR	Cavazzen
5.550.000 EUR	Zuschüsse an Kindergärten
35.000 EUR	Zuschuss an LUV
300.000 EUR	Kunstrasen Sportplatz
2.940.000 EUR	Gartenschau
3.500.000 EUR	Thierschbrücke
3.000.000 EUR	Bahnhof Reutin
7.500.000 EUR	Bahnübergang Bregenzer Straße
500.000 EUR	Hochwasserfreilegung Ach

- II. Abdruck von I an Amt 10, 14, 20, 30, 32, 40, 60, 62, 80 z.g.K. u.w.V.
- III. Abdruck von I zum Akt 4013/Stadtarchiv
- IV. Zum Protokollakt.

Lindau (B), den 07. Dezember 2017

Der Vorsitzende des Finanzausschusses

Dr. Gerhard Ecker
Oberbürgermeister

Andre Steib
Schriftführer